Objekt:	Byzanz: Constans II.
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	10892

Beschreibung

Vorderseite: Büste des Constans II. (l.) mit langem Bart und Krone, r. kleiner die des Constantinus IV., beide mit Kreuzglobus in der r. Hand in der Vorderansicht. Oben ein Kreuz.
Rückseite: Büsten des Heraclius und des Tiberius, beide mit Mantel (Chlamys) und Krone in der Vorderansicht, in der r. Hand jeweils ein Globus (sphaira) mit Kreuz. Oben ein Kreuz, unten das Wertzeichen XX (= 20).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.38 g; Durchmesser: 18-21 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	659-668 n. Chr.
	wer	
	wo	Karthago
Beauftragt	wann	
	wer	Konstans II. von Byzanz (630-668)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberios (Sohn Konstans' II.) (657-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios (Sohn Konstans' II.) (655-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstans II. von Byzanz (630-668)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- 20 Nummi
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 484 Nr. 148.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 252 Nr. 199..